

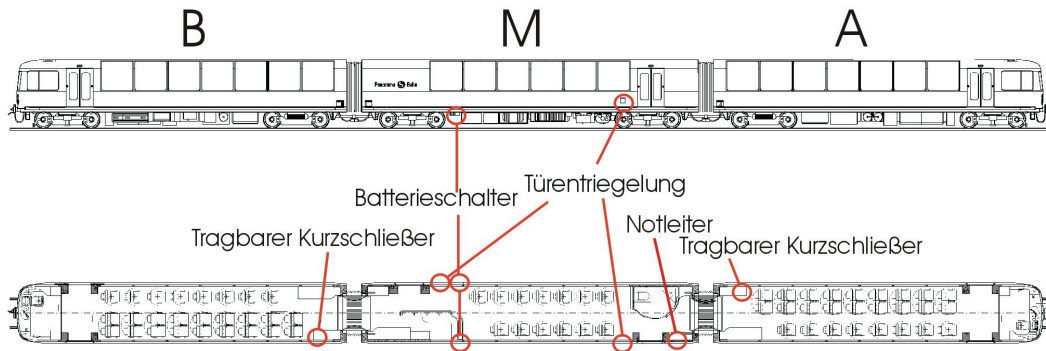
Elektrischer Triebzug

Baureihe 488

1. Fahrzeugaufbau

- Fahrzeugansicht: BR 488.0 Panoramazug

S-Bahn-Berlin-GmbH 



- **Material der Wagenwände und des Daches:**

- Schweißkonstruktion
- Isolation Schaumstoff
- GFK-Platten
- Beblechung

- **Besonderheiten:**

Das BR 488.0 Triebfahrzeug besteht aus 3 Wagen, die über Kurzkupplung und einen Wellenbalg-Übergang miteinander verbunden sind. Die Wagen sind betrieblich nicht trennbar. An beiden Enden des Zuges befindet sich ein Führerstand, welcher durch eine Glaswand zum Fahrgastraum abgetrennt ist. Der Zugang zum Führerstand erfolgt über eine Tür in der Glaswand. Im Sitzbereich sind die Seitenwände ab 90 cm über Fußboden bis in den Dachbereich mit Glas versehen.

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

- **Türen:** Schwenkschiebetüren, elektropneumatisch betätigt

Achtung: Klappen und Türen verschlossen, Schlüssel von Triebfahrzeugführer erforderlich.

Aufheben der Türblockierung und Betätigung der Notentriegelung

Von innen:

1. Notentriegelungshebel in der Türvoute betätigen
2. Tür von Hand aufschieben

Von außen:

1. Die jeweils links neben der Tür am Mittel-Wagen (mittels Schlüssel vom Triebfahrzeugführer Klappen öffnen) Hebel nach unten ziehen
2. Tür von Hand aufschieben.



Notentriegelung innen

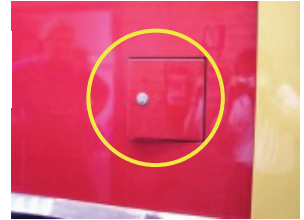
Ausstiegshilfe:

Eine Notausstiegsleiter befindet sich im Mittelwagen im Seitenschrank gegenüber WC, zwischen Tür und Übergang.

■ **Notausstiege:**

In allen Fahrgastraumtüren befindet sich innen oberhalb der Glasscheibe eine Gummilasche mit der Aufschrift „Notausstieg“. Lasche ziehen, danach kann Glasscheibe herausgedrückt werden.

Notentriegelung außen



■ **Fenster:**

Fenster: Mehrscheibensicherheitsglas (24 mm)
Frontscheibe: Einscheibensicherheitsglas (5 mm)

Notausstieg Fahrgasttür



■ **Seitenwand unter Fenster:**

(Gesamtstärke: ca. 86 mm)

- Beblechung (2 mm)
- Profile (5 mm)
- Isolation (80 mm)
- GFK-Verkleidung (4-5 mm)

Notleiter



Achtung: Eindringen durch Wagenwand, Boden oder Decke ist sehr zeitaufwendig

3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom

■ **Traktionsspannung 800 V (Gleichstrom):**

Achtung: ● Bei Kontakt eines Stromabnehmers sind alle Stromabnehmer spannungsführend.
 ● Im Bereich der Schaltschränke u. Apparatekästen ist mit hohen Spannungen zu rechnen.

■ **Batteriespannung 110 V:**

Der Batterie Hauptschalter befindet sich unter dem Mittel-Wagen und ist von beiden Seiten aus bedienbar. Den Batterieschalter umschalten u. mittels Prüftaster über die Kontrollleuchte Schalterstellung prüfen. (Aufleuchten – Batterie AUS)

Vor Rettungsmaßnahmen Kurzschließer setzen (Erdung):

- Ein tragbarer Kurzschließer ist jeweils im A- und B-Wagen links vor dem Übergang in Richtung Betriebskupplung in einem Seitenschrank (s.Skizze).
- Ein durch Druckluft angetriebener Kurzschließer ist beim rechten Seitenfenster im Führerstand. (Druckluft notwendig / keine Verriegelung)



Batterieschalter

4. Brennbarkeit der Materialien

■ Alle Stoffe entsprechen der Brandschutzstufe 3 nach DIN 5510.
 Die Kabel haben eine größtenteils PVC-haltige Isolierung. Die Wandisolierung besteht aus Isolierschaum.

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
■ Klimagerät	Kältemittel R 134a	3 x 10 kg	UN-Nr. 3159; unterhalb des Wagenkastens
Lageröl	D 75	16 x ca. 2,5 l	
Batterien	Blei-Gel	ca. 80 kg	UN-Nr. 2769